

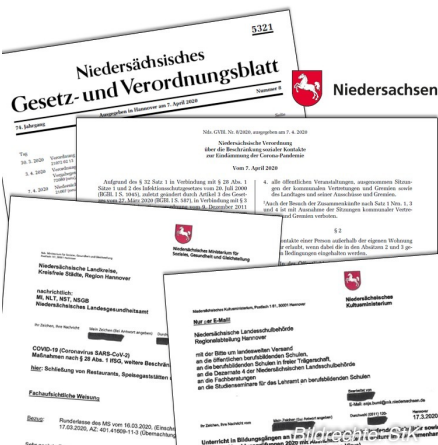
Aktuelle Informationen zum Coronavirus



Bildrechte: StK

Gemeinsam stark – Niedersachsen hält zusammen

■ In diesen schwierigen Zeiten gibt es auch zahlreiche Beispiele, die Mut machen können. Viele Menschen engagieren sich auf unterschiedlichste Weise und zeigen: Wir Niedersachsen halten zusammen! ► [mehr](#)



Vorschriften der Landesregierung

■ Im Kampf gegen die Ausbreitung des Coronavirus orientiert sich die Landesregierung an den von Bund und Ländern gemeinsam beschlossenen Leitlinien. Hier finden Sie die wichtigsten Vorschriften, die zum Umgang mit der Corona-Epidemie in Niedersachsen ergangen sind. ► [mehr](#)

Presseinformationen

Pressemitteilungen

+++ Aktuell +++

Aktuelle Meldungen

Presseinformationen

Aktuelle Meldungen

+++ Aktuell +++

Bildrechte: StK

Aktuelle Presseinformationen

■ Wir stellen täglich Presseinformationen mit aktuellen Meldungen und Wissenswertem zum Coronavirus für Sie zusammen. Die Landesregierung informiert in Pressekonferenzen sowie über mehrere Social-Media-Kanäle über neue Entwicklungen rund um das Corona-Geschehen in Niedersachsen. ► [mehr](#)

Ministerpräsident Stephan Weil zur Corona-Krise

■ Das Coronavirus bereitet vielen Sorgen. In persönlichen Statements meldet sich hier Ministerpräsident Stephan Weil zu Wort. Am Donnerstag stellte er die Lockerungsmaßnahmen vor, auf die sich die Bundeskanzlerin und die Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder geeinigt haben. ► [mehr](#)



Bildrechte: STK



Bildrechte: Pexels

Ausbreitung verhindern – Alle können was tun!

■ Mit dem Beachten einfacher Hygiene-Regeln kann jeder dazu beitragen, dass sich das Coronavirus nicht zu schnell verbreitet. Wer sich selbst schützt, schützt andere – und kann so Menschenleben retten. Ab dem 27. April 2020 gilt in Niedersachsen eine Alltagsmaskenpflicht im ÖPNV und beim Einkaufen. ► **mehr**



Bildrechte: STK

Das sollten Sie tun bei Verdacht auf eine Corona-Infektion

■ Falls Sie befürchten, an Covid-19 erkrankt zu sein, sollten Sie zu Hause bleiben und telefonisch Ihren Hausarzt bzw. Ihre Hausärztin kontaktieren. Ist dieser/diese nicht erreichbar, können Sie sich unter der Rufnummer 116 117 an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden. ► **mehr**



Bildrechte: Pexels

Hinweise zur Quarantäne

■ Was heißt das eigentlich, wenn ich vom Gesundheitsamt unter häusliche Quarantäne gestellt werde? Wir erklären, was die Anordnung häuslicher Quarantäne genau bedeutet. Außerdem finden Sie hier die Quarantäneregeln für Einreisende. ► **mehr**

Hinweise für Schulen und Kindertagesstätten



Bildrechte: StK

onne hat am 16.04.2020 den Fahrplan die Schulöffnung vorgestellt. Der „behutsame Start“ in den Schulen sieht vor, dass am 27. April 2020 die Abschlussklassen und am 4. Mai 2020 die Grundschülerinnen und Grundschüler der 4. Klasse in den Präsenzunterricht zurückkehren. ► **mehr**



Bildrechte: StK

Hinweise für Seniorinnen & Senioren

Ältere Menschen sind leider besonders gefährdet durch das Coronavirus. Deshalb sollten sich Seniorinnen und Senioren besonders schützen und unbedingt auch Hilfe annehmen. ► **mehr**



Bildrechte: StK

Hinweise für Eltern, Kinder & Jugendliche

Kein Unterricht, geschlossene Kitas, kein Sporttraining, keine Besuche bei Oma und Opa: Das Coronavirus verändert nicht nur den Alltag von Erwachsenen, sondern vor allem auch von Kindern und Jugendlichen. ► **mehr**



Bildrechte: Pexels/Burst

Hinweise für Berufstätige

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sowie Selbstständige, die aufgrund einer behördlichen Anordnung durch das Gesundheitsamt in Quarantäne genommen wurden, erhalten nach dem Infektionsschutzgesetz unter bestimmten Voraussetzungen eine Entschädigung in Geld. Hier finden Sie die Antragsvordrucke. ► **mehr**

Hinweise für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante



Pflegedienste

■ Aufgrund der aktuellen Ausbreitung des neuartigen Coronavirus sind einige wichtige Punkte auch für Krankenhäuser, Pflegeheime und ambulante Pflegedienste zu beachten. So gilt derzeit ein Besuchsverbot in Krankenhäusern, Alten- und Pflegeheimen. ► **mehr**



Bildrechte: Ingo Kramarek/Pixabay

Hinweise für Rettungsdienste und -leitstellen

■ Zunehmende Infektions- beziehungsweise Erkrankungsfälle mit dem Coronavirus in Deutschland führen auch zu häufigeren Hilfersuchen von Bürgerinnen und Bürgern bei den Rettungsleitstellen. Letztere finden hier wichtige Handlungsempfehlungen für die Versorgung und den Transport von Erkrankten. ► **mehr**



Bildrechte: Niedersächsische Staatskanzlei / Foto Ole Spata

Hinweise für Reisende

■ In Niedersachsen ist die Beherbergung zu touristischen Zwecken untersagt. Die niedersächsischen Inseln sind gesperrt. Überdies gilt eine weltweite Reisewarnung des Auswärtigen Amts. Wir sagen Ihnen, was Sie tun können, falls Sie eine geplante Reise nicht antreten können. ► **mehr**



Informationen in Leichter Sprache

■ Hier wird erklärt: Welche Regeln macht das Land Niedersachsen gegen die Ansteckung mit dem Corona-Virus? Wie verhindere ich die Ausbreitung des Virus? Sie glauben: Ich habe mich angesteckt. Was müssen Sie dann tun? ► **mehr**

Informationen in Gebärdensprache



prache (DGS) machen Internet-Seiten zugänglich für gehörlose Menschen, die Texte nicht oder nicht gut erfassen können. Dank der Unterstützung vom Gehörlosenverband Niedersachsen können wir Ihnen Gebärdensprach-Videos mit vielen Informationen zum Coronavirus anbieten. ► **mehr**



Informationen in Fremdsprachen

Welche Maßnahmen sind in Niedersachsen zur Eindämmung des Coronavirus ergriffen worden? Was ist zu tun beim Verdacht, sich mit dem Virus infiziert zu haben? Wir stellen die wichtigsten Informationen auch in den Sprachen Englisch, Türkisch, Russisch, Farsi und Arabisch bereit. ► **mehr**

 Drucken



Aktuelle Lage in Niedersachsen

zuletzt aktualisiert am 01.05.2020, 13.00 Uhr

In Niedersachsen sind 457 Menschen nach einer Corona-Infektion verstorben. Es gibt derzeit **10.306 bestätigte Covid-19-Fälle** (+107 im Vergleich zu gestern) in Niedersachsen.

In niedersächsischen Kliniken werden derzeit 672 mit dem Virus infizierte Patientinnen und Patienten behandelt: Davon liegen 493 Erwachsene und fünf Kinder auf Normalstationen. 174 Erwachsene benötigen intensivmedizinische Behandlung. Auf den Intensivstationen müssen 113 Erwachsene beatmet werden, davon drei auf ECMO-Plätzen.

Geschätzte Zahl der Genesenen*: 7554 (73,3% der bislang gemeldeten laborbestätigten Fälle.)

**Die Tatsache, ob jemand von einer gemeldeten Infektionserkrankung genesen ist, kann nicht aus den Meldedaten abgelesen werden. Es ist allerdings möglich, anhand der folgenden Kriterien eine Schätzung abzugeben: Meldedatum > 14 Tage, hospitalisiert: nein, Lungenentzündung: nein, verstorben: nein.*

- ▶ Fallzahlen in Niedersachsen nach Landkreisen als Karte, als Tabelle sowie als Grafik
- ▶ Fallzahlen in Deutschland und weltweit finden Sie beim Robert-Koch-Institut



Pressekonferenz des Corona-Krisenstabs

Montags, mittwochs und freitags findet um 14.30 Uhr eine Pressekonferenz des Krisenstabs der Landesregierung statt. Sie können die Pressekonferenz bei NDR Niedersachsen und bei Sat.1 Regional im Livestream verfolgen. Die Pressekonferenz wird in deutsche Gebärdensprache (DGS) übersetzt.

- ▶ Zum Nachhören: Audiomitschnitte der Pressekonferenz
- ▶ Zum Nachgucken: Mitschnitte des Video-Livestreams vom NDR

Wir beantworten Ihre Fragen!

Das sollten Sie tun bei **Verdacht auf eine Corona-Infektion**: Wenden Sie sich telefonisch an Ihre Hausärztin/Ihren Hausarzt oder rufen sie unter **116 117** den ärztlichen Bereitschaftsdienst an, wenn Sie die Sorge haben, sich mit Sars-CoV-2 infiziert zu haben.

Die **zentrale Corona-Hotline der Niedersächsischen Landesregierung** erreichen Sie unter **0511 120-6000** von Montag bis Freitag von 8 bis 22 Uhr sowie am Wochenende von 10 bis 20 Uhr.

- ▶ Alle wichtigen Hotlines und Hilfsangebote im Überblick

Aktuelle Meldungen

- ▶ 30.04.20: Weitere vorsichtige Lockerungen mit Augenmaß
- ▶ 30.04.20: Wiederaufnahme der Schülerbeförderung in Niedersachsen geht gut voran
- ▶ 30.04.20: Oberverwaltungsgericht billigt Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts für Viertklässler
- ▶ 30.04.20: Ministerin Honé unterrichtet Europaausschuss über Auswirkungen der Corona-Pandemie
- ▶ 30.04.20: 10.198 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen
- ▶ 30.04.20: Niedersachsens Wissenschaftsminister begrüßt Hilfe für Studierende
- ▶ 30.04.20: Spontan auf Masken umgestellt - Minister Pistorius besucht Produktion beim Fußballverband
- ▶ 30.04.20: Tourismus im Februar 2020 - Erste geringe Einflüsse der Corona-Pandemie erkennbar
- ▶ 29.04.20: Minister Pistorius besucht Kompetenzzentrum Großschadenslagen in Celle
- ▶ 29.04.20: 10.100 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen
- ▶ 29.04.20: Weil und Payandeh rufen zum 1. Mai zu Solidarität und Zusammenhalt auf
- ▶ 29.04.20: Tablets für Niedersachsens Pflegeheime - Projekt „Videosprechstunde“ startet
- ▶ 29.04.20: Unterkunft auf Zeit: Hilfe für wohnungslose Menschen in Hannover kommt gut an

- ▶ 29.04.20: NDS/BW/NRW: 3-Phasen-Konzept zur Belebung d. Tourismuswirtschaft, Hotellerie, Gastronomie
- ▶ 29.04.20: Die Krise macht uns den Wert von Lebensmitteln wieder bewusst
- ▶ 28.04.20: Lies: „Erleichterung für Bürgerinnen und Bürger“
- ▶ 28.04.20: Minister Tonne zum KMK-Rahmenkonzept: Balance zwischen Bildungsauftrag u. Gesundheitsschutz
- ▶ 28.04.20: Neue Schwerpunkte bei Digitalisierungsmaßnahmen geplant
- ▶ 28.04.20: Landesregierung beschließt Mittelverwendung aus Jahresabschluss 2019
- ▶ 28.04.20: 10.015 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen
- ▶ 27.04.20: Wirtschaftsministerium richtet „Kontaktstelle Lieferketten“ ein
- ▶ 27.04.20: Von der Leyen zur Geberkonferenz am 4. Mai: Reaktion auf Pandemie kann nur global erfolgen
- ▶ 27.04.20: EU-Reiserecht, Flugverkehr und Tourismus in der Coronakrise - Fragen und Antworten
- ▶ 27.04.20: Kultusminister Tonne erfreut über enge Abstimmung der Länder bei Schulöffnungen
- ▶ 27.04.20: Erster Schultag der Abschlussklassen im Präsenzbetrieb
- ▶ 27.04.20: 9.959 gemeldete Covid-19-Infektionen in Niedersachsen

Informationen in Fremdsprachen

Welche Maßnahmen sind in Niedersachsen zur Eindämmung des Virus ergriffen worden? Was ist zu tun beim Verdacht, sich mit dem Coronavirus infiziert zu haben? Wir stellen die wichtigsten Informationen auch in den Sprachen Englisch, Türkisch, Russisch, Farsi und Arabisch bereit.

Englisch

english

Türkisch

Türkçe

Russisch

русский

Farsi

فارسی

Arabisch

اللغة العربية